

THÜRINGER STÄDTEKETTE



**Sehenswertes
am Radfernweg**



MIT DEM RAD ENTDECKEN

Thüringen
-entdecken.de





Erläuterung der verwendeten Symbole und Merkmale



→ 100 m

Entfernung der Sehenswürdigkeiten zum Radfernweg „Thüringer Städtekette“.



Gastronomieangebote sind am Ort vorhanden.



Übernachtungsmöglichkeiten werden am Ort angeboten.

Die Reihenfolge der Städte und Regionen sowie der aufgeführten Sehenswürdigkeiten werden im Richtungsverlauf von West nach Ost des Radfernweges „Thüringer Städtekette“ genannt.



Herausgeber

Arbeitsgruppe
Radfernweg „Thüringer Städtekette“
c/o Erfurt Tourismus und Marketing GmbH
Benediktsploß 1 · 99084 Erfurt
Tel.: +49 361 6640235
E-Mail: staedtekette@erfurt-tourismus.de
Internet: www.thueringer-staedtekette.de



Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



Allgemeine Informationen zum Radfernweg Thüringer Städtekette

2–5

Eisenach	6–9
Gothaer Land	10–13
Gotha	14–17
Erfurt	18–22
Weimarer Land	23–26
Weimar	27–31
Jena	32–36

Saaleland	37–42
Gera	43–46
Altenburger Land	47–50
Altenburg	51–54

Inspirationen	55
---------------	----

Kreuzende Radwege	57
-------------------	----

Kartenübersicht mit Sehenswürdigkeiten auf den ausklappbaren Umschlagseiten

Informationsflyer zum Radfernweg Thüringer Städtekette:

- Thüringer Städte mit dem Rad entdecken



THÜRINGENS KULTURGESCHICHTE MIT DEM RAD ERFAHREN



Wartburg Eisenach, Buttermarkt Gotha, Krämerbrücke Erfurt, Klassisches Weimar

Der Radfernweg Thüringer Städtekette verbindet auf 225 km sieben der schönsten Thüringer Städte und führt Kulturinteressierte und Tourenradler durch landschaftlich reizvolle Gegenden Thüringens. Vor allem kunst-, kultur- und technikinteressierten Radtouristen hat der Radfernweg viel zu bieten. Als Teil der D4-Route ist er in das deutschlandweite Fernradwanderwegenetz integriert und verbindet die Wartburgstadt Eisenach im Westen Thüringens mit der Spielkartenstadt Altenburg im Osten. Weiterhin verläuft der „Erlebnisradweg VIA REGIA – Kulturstraße des Europarates“ entlang der Strecke von Eisenach bis Jena.

Alle Städte entlang der Strecke – Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Gera und Altenburg – bieten historische Innenstädte mit bekannten Sehenswürdigkeiten und idyllischen Parkanlagen. Der Radwanderer kann auf den Spuren von Luther, Goethe, Schiller, Bach, Liszt und des Bauhauses wandeln.

Die Broschüre gibt einen kleinen Einblick in die große Kulturlandschaft Thüringens und stellt Ihnen viel Sehenswertes direkt gelegen am Radfernweg Thüringer Städtekette sowie in unmittelbarer Umgebung vor.

Entlang des Radfernweges laden zahlreiche Gaststätten zur Stärkung und radfahrerfreundliche Unterkünfte zur Übernachtung ein.



Bilder Folgeseite: Marktplatz Jena, Geraer Höhle und Schlossmuseum Altenburg

Alle Städte sind an das Streckennetz der Deutschen Bahn angeschlossen. Auch Teilabschnitte des Weges können somit unkompliziert abgefahren und kombiniert werden. Der Radfernweg bietet zudem die direkte Anbindung an eine Vielzahl von Fernradwanderwegen, auf denen weitere reizvolle touristische Regionen Thüringens und bekannte Sehenswürdigkeiten kennen gelernt werden können.

Tourenplanung und aktuelle Informationen zu Umleitungen, Baustellen oder Sperrungen: www.radroutenplaner.thueringen.de

Weitere Informationen und buchbare Unterkünfte finden Sie auf der Internetseite www.thueringer-staedtekette.de.

Streckenprofil



Entfernungen

Eisenach – Gotha	37 km
Gotha – Erfurt	41 km
Erfurt – Weimar	24 km
Weimar – Jena	24 km
Jena – Bad Köstritz	53 km
Bad Köstritz – Gera	8 km
Gera – Altenburg	43 km

Beschaffenheit des Weges

Asphalt	190 km
Wassergebundene Wege / unbefestigt	30 km
Beton bzw. Pflaster	5 km

Höhenunterschied

150 bis 360 m über NN

Schwierigkeitsgrad

leicht bis mittel

Angrenzende Fernradwege in West-Ost-Richtung

Werratal-Radweg

Rennsteig-Radwanderweg

Gera-Radweg

Ilmtal-Radweg

Saaleradweg

Elster-Radweg

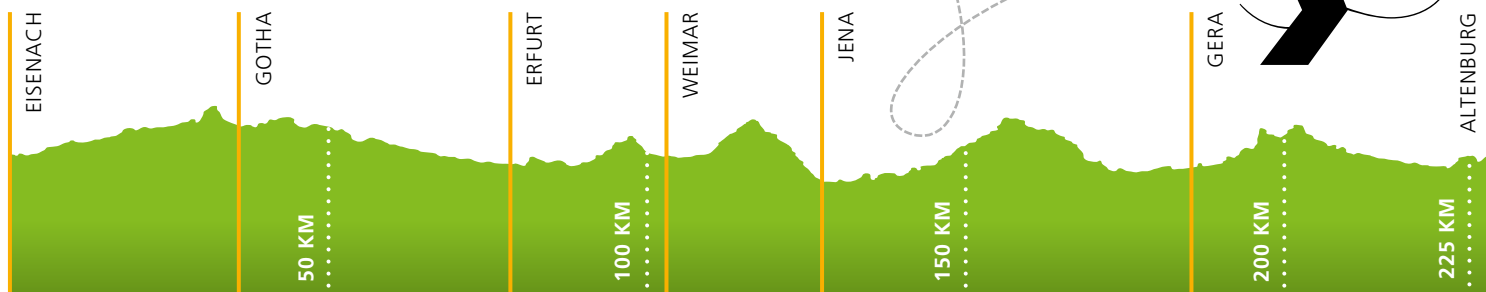
Pleiße-Radweg

DB-Anschlüsse

Die Städte Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Gera und Altenburg haben einen ICE/IC-, RE- und RB-Anschluss an das Streckennetz der Deutschen Bahn.

In folgenden weiteren Städten und Gemeinde entlang des Radfernweges Thüringer Städtekette ermöglicht ein Bahnhof die Weiterfahrt mit dem Zug (Aufzählung von West nach Ost):

→ WUTHA → SCHÖNAU → SÄTTELSTÄDT → **GOTHAER LAND**:
 → MECHTERSTÄDT → FRÖTTSTEDT → WANDERSLEBEN →
 NEUDIETENDORF → **WEIMARER LAND**: → VIESELBACH
 → HOPFGARTEN → MELLINGEN → GROSSSCHWABHAUSEN →
SAALELAND: → NEUE SCHENKE → STADTRODA →
 PAPIERMÜHLE → SCHLEIFREISEN → HERMSDORF-
 KLOSTERLAUSNITZ → BAD KÖSTRITZ → RONNEBURG →
ALTENBURGER LAND: → NÖBDENITZ → SCHMÖLLN → PADITZ



Blick über die Stadt zur Wartburg



Die Wartburgstadt hat einen Sinn für Musik. Ob auf der Wartburg, im Landestheater, in Kammermusiksalen oder Kirchen – vielfältig werden Werke von Bach und anderen Meistern interpretiert. Erholung finden Naturfreunde beim Wandern, Radfahren und Wasserwandern. Verlässt man das historische Stadtbild, gelangt man auf vielen Wegen ins Grüne – sei es im Süden der Stadt vom Kartausgarten auf Flanierpfaden oder an Hängen und Hügeln unterhalb der Wartburg zum größten Villenviertel Europas mit der Reuter-Villa und ihrer Richard Wagner-Sammlung. Das Bachhaus birgt eine Aus-

stellung zum Leben und Werk von J. S. Bach und die Predigerkirche eine der wertvollsten Kunstschatze in Thüringen, die Sammlung Mittelalterlicher Schnitzplastik des Thüringer Museums.

Auf der Wartburg lebte die Heilige Elisabeth und Martin Luther übersetzte dort das Neue Testament ins Deutsche und kam auch später noch in seine „liebe Stadt“ zurück.

Die Stadt ist auch wichtige Stätte des Automobilbaus in Deutschland. Die Ausstellung „automobile welt eisenach“ präsentiert die ganze Erfolgsgeschichte.

Wartburg

1



Diese wehrhafte Feste und prächtige Residenz gehört zum UNESCO-Welterbe und spiegelt die deutsche Geschichte und Kultur, durch Luthers Übersetzung des Neuen Testaments, Wagners Tannhäuser oder die höfische Kunst des Mittelalters, wider.

Wartburg – Wartburg-Stiftung

Auf der Wartburg 1

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 2500

www.wartburg.de



→ 3,5 km



Bachhaus

2



→ 550 m



Dieses klingende Museum zeigt die weltweit größte Ausstellung zum Leben und Werk von J. S. Bach. Für Besucher gibt es einen Live-Musikvortrag auf historischen Instrumenten im historischen Haus und ein begehbares Musikstück im Neubau.

Bachhaus Eisenach

Frauenplan 21

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 79340

www.bachhaus.de

Automobile Welt Eisenach

3



→ 1,8 km

Das Museum im Werksgebäude O2 von 1935 dokumentiert die über 110-jährige Automobilbautradition in Eisenach mit der Fahrzeugfabrik Eisenach AG über die Dixi-, BMW- und Wartburg-Ära bis in die Gegenwart mit der Adam-Opel-AG.

Automobile Welt Eisenach

Friedrich-Naumann-Str. 10

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 77212

www.awe-museum.de

Lutherhaus

4



→ 110 m

Im wohl ältesten Fachwerkhhaus Thüringens soll Martin Luther den prägendsten Teil seiner Schulzeit bei Familie Cotta verbracht haben. Das liebevoll gestaltete Museum im Lutherhaus stellt ihn als Schüler, Reformator und Bibelübersetzer vor.

Lutherhaus Eisenach

Lutherplatz 8

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 29830

www.lutherhaus-eisenach.de

Reuter Wagner Museum

5



→ 1,3 km

In der durch Bohnstedt erbauten Villa lebten der Schriftsteller Fritz Reuter und seine Frau. Nach ihrem Tod wurde das Haus von der Stadt erworben und birgt nun sein Museum und die weltweit 2. größte Richard-Wagner-Sammlung nach Bayreuth.

Reutervilla

Reuterweg 2

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 743293

www.eisenach.de

Predigerkirche

6



→ 180 m

Als eines der ältesten Bauwerke der Predigermönche in Thüringen und zu Ehren der Heiligen Elisabeth, beherbergt diese Kirche u. a. eine Sammlung „Mittelalterliche Schnitzplastiken in Thüringen“. Sie ist dem Thüringer Museum zugehörig.

Predigerkirche

Predigerplatz

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 784678

www.eisenach.de

Stadtschloss

7



→ direkt

Das Mitte des 18. Jh. entstandene Stadtschloss wurde im Auftrag des Herzogs Ernst August durch G. H. Krohne errichtet. Heute wird es vom Thüringer Museum für Sonderausstellungen und die Präsentation der Porzellansammlung genutzt.

Stadtschloss

Markt 24

99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 670453

www.eisenach.de

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Sommergewinn Eisenach, Thüringer Bachwochen
- **Mai**
GutsMuths-Rennsteiglauf
- **April–Oktober**
Konzertsaison auf der Wartburg mit Konzerten von Deutschlandradio und MDR Musiksommer
- **Juni, Juli, August, September**
Kinderkulturnacht, Sommertheater, „Marktkonzerte“ (30 Minuten Orgelmusik) Georgenkirche, „Tag des offenen Denkmals“
- **Oktober, November**
Eisenacher Bachfest
- **November, Dezember**
Weihnachtsmarkt in Eisenach, Historischer Weihnachtsmarkt auf der Wartburg an den Adventswochenenden

Führungen

- täglich öffentliche Altstadtführungen
- Erlebnisführungen freitags 19:00 Uhr
- Thematische- und Kostümführungen als Gruppenangebote
- Führungen für Kinder & Jugendliche
- Rundfahrten und Reisebegleitung
- Geführte Wanderungen

Nähere Informationen zu den Führungen unter:
Tel.: +49 3691 79230
info@eisenach.info
www.eisenach.info

Service

- Fahrradverleih und Reparaturservice im Stadtzentrum
- E-Bike-Ladestation aquaplex Eisenach, Sportpark 4

Bahnhof

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung: ja (gegen Gebühr)

Anschlussrouten

- Werratal-Radweg
- Tannenhäuser-Radweg
- Herkules-Wartburg-Radwanderweg
- Rennsteig-Radwanderweg
- Nesselal-Radweg

Kontakt

**Eisenach-Wartburgregion
Touristik GmbH**
Markt 24, Stadtschloss
99817 Eisenach

Tel.: +49 3691 79230
Fax: +49 3691 792320
info@eisenach.info
www.eisenach.info

Das Gothaer Land



Der Radweg Thüringer Städte-
kette zieht seine Spur quer durch
das Gothaer Land. Über südliche
Abfahrten gelangt man in das
Thüringer Burgenland Drei Gle-
ichen und in den Thüringer Wald.
Fährt man in Richtung Norden ab,
so öffnet sich flachwelliges Hügel-
land mit kleinen Dörfern, Wiesen
und Feldern.

Acht nummerierte regionale
Radrundwege sowie die Flussrad-
wege an Apfelstädt und Nesse
und die Bach-Rad-Erlebnissroute
tangieren oder kreuzen an mehre-
ren Punkten die Thüringer Städte-
kette. Ein Abstecher ins Gothaer
Land ist also immer möglich.

Das Gebiet zwischen Rennsteig,
Großem Inselsberg und Gotha ist
eine der beliebtesten Thüringer
Urlaubsregionen mit einem vielfäl-
tigen Freizeit- und Kulturangebot.
Dafür stehen Kurorte wie Bad
Tabarz, Friedrichroda und Tam-
bach-Dietharz, aber auch kleine
Städte wie Waltershausen und
Ohrdruf. Wer eine entspannte,
steigungsarme Radtour bevor-
zugt, ist auf der nördlichen Seite
des Städtkettenradwegs richtig.
Auf der Fahrt durch typische Acker-
bauerdörfer und bei einem Stopp
an kleinen Hofläden mit regiona-
len Produkten, findet man noch
klassisches Thüringer Landleben.

Marienglashöhle (Schaubergwerk)

8



Die Kristallgrotte in der Marienglas-
höhle gilt als eine der schönsten
Europas. Die 1778 entdeckte Grotte
fasziniert mit bis zu 90 cm langen
Gipskristallen und einem Höhlensee.
Neben Führungen finden hier auch
Konzerte und Hochzeiten statt.

Marienglashöhle

An der B 88

99894 Friedrichroda

Tel.: +49 3623 31166

www.marienglashoehle.de



→ 7,5 km



Schloss Tenneberg

9



→ 5,9 km



Das Schloss, im 12. Jhd. erbaut, war
Jagdschloss und Sommerresidenz der
Gothaer Herzöge. Neben barockem
Festsaal, kleiner Schlosskirche und
arkadengeschmücktem Innenhof, ist
die Puppen- und Spielzeug-Samm-
lung besonders sehenswert.

Schloss Tenneberg

Tennebergstraße 1

99880 Waltershausen

Tel.: +49 3622 69170

www.waltershausen.de

Schloss Ehrenstein

10



→ 2,1 km



Ehrenstein (Mitte 16. Jhd.) ist eines
der schönsten Renaissance-Schlös-
ser Mitteldeutschlands. Nach einem
Großbrand und der mehrjährigen
aufwendigen Restaurierung wird
das Schloss im Frühjahr 2021 mit
ersten Ausstellungen wieder öffnen.

Schloss Ehrenstein

Schlossplatz 1

99885 Ohrdruf

Tel.: +49 3624 317949

www.ohrdruf.de

Felsental Lauchgrund

11



→ 15 km



Der wildromantische Lauchgrund
ist ein Überbleibsel vulkanischer
Vergangenheit. Dank seiner bizarren
Felsformationen und einem tiefen
Flusstal ist er eines der schönsten
Felsentäler Thüringens und bei
Klettersportlern besonders beliebt.

Tourist-Information

Lauchgrundstraße 12 a

99891 Bad Tabarz

Tel.: +49 36259 5600

www.tabarz.de

Nationaler GeoPark Thüringen Inselsberg-Drei Gleichen

12



Ein Abstecher in die Geopark-Region ist eine Zeitreise in die Erdgeschichte vor 300 Mio. Jahren. Auf 17 thematischen GeoRouten gelangt man zu Orten mit beeindruckenden geologischen und fossilen Spuren. Abfahrten: Mühlberg, Leina.

GeoPark Managementbüro

Haarbergstr. 37

99097 Erfurt

Tel.: +49 361 4229000

www.geopark-thueringen.de


→ 10,5 km



Bachstammhaus

13



Hier begründete der Bäcker und Müller Veit Bach, Urgroßvater von Johann Sebastian, den Thüringer Zweig der weltbekannten Musikerdynastie. Das Haus beherbergt das Museum der Thüringer Spielleute und Instrumentebauer mit Geigenbauwerkstatt.

Bach-Stammhaus

Bachstr. 4

99869 Drei Gleichen/OT Wechmar

Tel.: +49 36256 22680

www.bach-stammhaus-wechmar.de


→ direkt

Thüringer Burgenland Drei Gleichen

14



Es ist eine der reizvollsten, von Sagen und Legenden umwobenen Landschaften Thüringens. Weithin sichtbar thronen auf Bergkegeln die drei Landgrafenburgen Mühlberg (8. Jhd.), Burg Gleichen (11. Jhd.) und die Veste Wachsenburg (10. Jhd.).

Tourist-Information Drei Gleichen

Thomas-Müntzer-Str. 4

99869 Drei Gleichen OT Mühlberg

Tel.: +49 36256 22846

www.gemeinde-drei-gleichen.de


→ direkt



Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte
• April

Blütenfest in Gierstädt

• Mai

Stadtfest in Ohrdruf

• Juni

Stadtfest in Waltershausen

• Juli

Stadtfest mit Handwerkermarkt in Friedrichroda, THÜROS-Grillfest am größten Kaminzuggrill der Welt in Georgenthal

• August

Wildwasser-Rafting auf der Apfelstädt in Tambach-Dietharz, Downhill-Rennen am Großen Inselsberg in Bad Tabarz

• September

Bauernmarkt in Wandersleben, Erntefest mit der größten Apfeltheke Thüringens in Gierstädt

Service
• Fahrrad Fähling

Mönchelsstraße 33

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 738 664

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

• Fahrrad Eberhardt

Kindleber Straße 30

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 406344

Mo–Fr 10–13 Uhr u. 14–18 Uhr,

Sa 9–13 Uhr

• LEO Bikes

Harjesstraße 2

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 756137

www.leo-fahrraeder.de

Mo–Fr 12–19 Uhr, Sa 9–13 Uhr (Schlauchautomat am Geschäft)

• RAD-ART

Bürgerstraße 18

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 702136

Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

• Fahrrad Schmidt

Reinhardtsbrunner Straße 23

99891 Bad Tabarz

Tel.: +49 36259 30830

Mo–Fr 14–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr

• RAD-ART

Hauptstraße 35

99894 Friedrichroda

Tel.: +49 3621 702136

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

• Zweiradhaus Schelter

Lindenaustraße 2

99885 Ohrdruf

Tel.: +49 3624 402211

Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 8–12 Uhr

• Rad-Haus Seyfarth

Gothaer Straße 2a

99880 Waltershausen

Tel.: +49 3622 901923

Mo–Fr 9–13 Uhr u. 14–18 Uhr,

Sa von 9–13 Uhr

Anschlussrouten

- Bach-Rad-Erlebnisroute
- Nesselradweg
- Apfelstädt-Jacobsberg-Route
- Flößgrabenrundweg
- Regionalrouten 1, 2, 3, 7

Kontakt
Tourismusverband Thüringer Wald / Gotha Land e. V.

Reuterstraße 2, 99867 Gotha

Tel.: +49 3621 363111

Fax: +49 3621 363113

info@tourismus-thueringer-wald.de
www.tourismus-thueringer-wald.de

Von Barock bis Modern



Unweit des Thüringer Waldes und des Nationalpark Hainich begrüßt Sie eine Stadt, in der einst Ernst der Fromme über sein Herzogtum Sachsen-Gotha-Altenburg herrschte. Die Residenzstadt Gotha lebt von ihrer ereignisreichen Geschichte und verbindet auch heute noch frühbarocke Pracht mit moderner Kultur. Das Barocke Universum Gotha ist mit Schloss Friedenstein und dem Herzoglichen Museum kultureller Anziehungspunkt und lockt Jahr für Jahr unzählige Besucher in die Stadt. Daneben laden zahlreiche weitere historische Wirkstätten Hobbyhistoriker, Kunstfreunde

sowie Neugierige dazu ein, tief in die Stadtgeschichte einzutauchen. Geprägt durch Meilensteine in Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sowie in Kunst und Kultur hat Gotha enorm viel zu bieten. Einige Stichworte seien hier bereits genannt: das Versicherungsmuseum E. W. Arnoldi, der Herzogliche Park mit Orangerie und Englischem Garten, das Tivoli, das KunstForum Gotha, die Thüringerwaldbahn und der Gothaer Tierpark. Ein prall gefüllter Veranstaltungskalender sorgt für ein abwechslungsreiches Angebot aus Festen, Konzerten, Ausstellungen sowie vielfältigen Kulturformaten.

Schloss Friedenstein

15



Schloss Friedenstein ist die größte frühbarocke Schlossanlage Deutschlands und beherbergt neben den historischen Gemächern und originaler Ausstattung, u. a. das Ekho-Theater sowie einzigartige Sammlungen zu Kunst, Natur und Geschichte.

Schloss Friedenstein

Schlossplatz 1

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 82340

www.stiftungfriedenstein.de



→ direkt



Herzogliches Museum

16



→ 250 m

Das Herzogliche Museum gilt als eines der bedeutendsten Kunstmuseen in Thüringen. Die Sammlungen gingen aus der Sammelleidenschaft der Gothaer Herzöge hervor und vereinen bedeutende Kunstschatze aus aller Welt und allen Epochen.

Herzogliches Museum

Schlossplatz 2

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 82340

www.stiftungfriedenstein.de

Cranach-Haus mit Pumpwerk und Wasserkunst

17



→ direkt

Im Cranach-Haus, einem zweigeschossigen Barockgebäude, wurde die Gattin Cranachs geboren. Das Familiendoppelwappen ist rechts am Portal zu sehen. Im Keller des Hauses befindet sich das Pumpwerk für die Wasserkunst aus dem Jahre 1895.

Cranach-Haus

Hauptmarkt 17

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 510450

www.gotha-adelt.de

Luthergedenkort Augustinerkloster/-kirche

18



→ 250 m



Als Klosterkirche erbaut war die Augustinerkirche Teil der Klosteranlage des Augustiner-Eremitenordens. Noch heute erinnert der gotische Kreuzgang von 1366 an diese Zeit. Martin Luther predigte hier mehrmals als Augustinermönch.

Augustinerkloster

Judenstr. 27 / Klosterplatz 6

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 302901

www.augustinerkloster-gotha.de

Historisches Rathaus und Hauptmarkt

19



Am Hauptmarkt befinden sich glanzvoll restaurierte Bürgerhäuser mit barocken Hausportalen und das historische Rathaus, ein repräsentativer Renaissancebau, der 1567–74 als Kaufhaus errichtet wurde. Heute ist es Sitz des Oberbürgermeisters.

Historisches Rathaus

Hauptmarkt 1

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 2220

www.gotha.de

→ direkt

Margarethenkirche und Neumarkt

20



Die protestantische Stadtkirche, die als imposantes Bauwerk den Neumarkt prägt, bietet durch die Holzkasettendecke eine wunderbare Akustik und dank des großen Altarraums viele Gestaltungsmöglichkeiten für Gottesdienste und Konzerte.

Margarethenkirche

Neumarkt

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 852466

www.kirchengemeinde-gotha.de

→ direkt

Kasematten

21



Die über 350 Jahre alten Kasematten zählen zu den stärksten barocken Festungsanlagen Mitteldeutschlands. Bei einer unterirdischen Tour gibt es Schartenkammern, Büchsgalerien und vieles mehr zu entdecken.

Kasematten

von Schloss Friedenstein

Elsa-Brändström-Weg

99867 Gotha

Tel.: +49 3621 510450

www.gotha-adelt.de

→ 250 m

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Ostereiermarkt auf Schloss Friedenstein
- **Mai, Juni**
Gothardusfest, Kulturnacht, Pfingst-Festival der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach
- **Juli, August**
Ekhof-Festival Gotha, Barockfest auf Schloss Friedenstein, Orangenblütenfest in der Orangerie
- **September**
„Gotha glüht“ – Internationales Metallgestaltertreffen und Herbstmarkt
- **Oktober**
Museumsnacht
- **November, Dezember**
Gothaer Weihnachtsmärkte

Gästeführungen

- Stadtführungen
- Führungen mit dem eigenen Rad
- Führungen im Schloss Friedenstein und im Herzöglichen Museum
- Kasemattenführungen
- Parkführungen
- Erlebnisrundgänge

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 3621 510451
tourist-info@gotha-adelt.de

Service

- Rad-Art Gotha
Tel.: +49 3621 702136
- Fahrrad Fähling
Tel.: +49 3621 738664
- Fahrrad-Eberhardt
Tel.: +49 3621 406344
- Leo-Bikes
Tel.: +49 3621 756137

Tourist-Information Gotha

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung: ja (während der Öffnungszeiten)

Anschlussrouten

- Unstrut-Radweg
- Lokale Fahrradrouten im Landkreis Gotha

Kontakt

Gotha adelt –
Tourist-Information & Shop
Hauptmarkt 40
99867 Gotha

Tel.: +49 3621 510450
Fax: +49 3621 510459
tourist-info@gotha-adelt.de
www.gotha-adelt.de

Rendezvous in der Mitte Deutschlands



Die ca. 1.280-jährige Landeshauptstadt ist mit ihren über 214.000 Einwohnern die größte Stadt Thüringens und bildet das wirtschaftliche, geistige, kulturelle und politische Zentrum des Freistaats. Zentral in der Mitte Deutschlands gelegen, überrascht die historische und zugleich moderne Stadt mit einer beeindruckenden Stadtgeschichte.

Der mittelalterliche Stadtkern von Erfurt gilt als das größte Flächendenkmal Deutschlands. Hier befinden sich zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie der Dom St. Marien und die Severikirche,

das Evangelische Augustinerkloster, die Krämerbrücke und die Zitadelle Petersberg. Weiterhin zählen zu den Hauptanziehungspunkten die Alte Synagoge mit dem Erfurter Schatz und die Mikwe, welche einzigartige Zeugnisse der jüdischen Kultur aus dem Mittelalter sind. Die stimmungsvollen verwinkelten Gassen und Plätze der Altstadt versprühen ein einmaliges mediterranes Flair und das vielseitige gastronomische Angebot in den Straßencafés, Biergärten und Restaurants lädt nach einer Entdeckungstour zum Genießen und Entspannen ein.

22

Schloss Molsdorf



Das am südlichen Stadtrand von Erfurt im Ortsteil Molsdorf gelegene spätbarocke Schloss Molsdorf mit seiner idyllischen Parkanlage wird auch das „Thüringer Versailles“ genannt.

Schloss und Park Molsdorf

Schlossplatz 6

99192 Erfurt-Molsdorf

Tel.: +49 36202 90505

www.thueringerschloesser.de



→ 5,7 km



egapark Erfurt

23



Der egapark hat eine über 60-jährige Tradition. Sehenswert sind das größte bepflanzte Blumenbeet Europas, der Rosen- und Japanische Garten, das einzige Gartenbaumuseum Deutschlands und mit der BUGA 2021 das Danakil.

egapark Erfurt

Gothaer Str. 38

99094 Erfurt

Tel.: +49 361 5643737

www.egapark-erfurt.de



→ 1 km



Predigerkirche und Predigerkloster

24



Die frühgotische Hallenkirche aus dem 13./14. Jh. wurde von Dominikanermönchen erbaut. Bekannt ist sie durch den Theologen Meister Eckhart. Sehenswert sind u. a. die mittelalterlichen Bleiverglasungen und das Chorgestühl von 1280.

Predigerkirche & Predigerkloster

Predigerstr. 4

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 5626214

www.predigerkirche.de



→ 200 m



Rathaus

25



Der neugotische Bau aus dem 19. Jh. befindet sich am Fischmarkt. Zahlreiche Wandgemälde im Treppenaufgang und Festsaal stellen Szenen aus Luthers Leben sowie Sagen und Legenden der Erfurter und Thüringer Geschichte dar.

Rathaus

Fischmarkt 1

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 6550

www.erfurt.de



→ direkt



Dom St. Marien und Severikirche

26



Die Altstadt wird vom einmaligen Ensemble des Dom St. Marien und der Severikirche überragt. Im gotischen Dom befindet sich die weltberühmte Glocke „Gloriosa“. Auf den 70 Domstufen finden alljährlich die DomStufen-Festspiele statt.

Dominformation

Domstufen 1

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 6461265

www.dom-erfurt.de

→ 350 m

Zitadelle Petersberg

27



Die Zitadelle Petersberg aus dem 17. Jh. ist die einzig weitgehend erhaltene barocke Stadtfestung Mitteleuropas und bietet einen herrlichen Ausblick auf den historischen Altstadt kern. Die Horchgänge können bei einer Führung erkundet werden.

Besucherzentrum im Kommandantenhaus

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 60400

www.erfurt-tourismus.de

→ 1 km



Alte Synagoge

28



Sie ist die älteste bis zum Dach erhaltene Synagoge Mitteleuropas aus dem 11. Jh. Besuchenswert ist der einmalige „Erfurter Schatz“ mit zahlreichen Silber- und Goldmünzen, Schmuckstücken und dem jüdischen Hochzeitsring aus dem 14. Jh.

Alte Synagoge

Waagegasse 8

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 6551520

www.juedisches-leben.erfurt.de

→ 70 m

Krämerbrücke

29



Sie ist mit 120 m die längste durchgehend mit Häusern bebaute und bewohnte Brückenstraße Europas. Auf ihr befinden sich Galerien, traditionelle Handwerksläden, Spezialitätengeschäfte und Cafés in liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern.

Stiftung Krämerbrücke

Krämerbrücke 31

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 6548381

www.kraemerbruecke.erfurt.de

→ 20 m



Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt

30



Um 1300 wurde die Klosteranlage durch Augustiner-Eremiten erbaut, in der Martin Luther als Mönch von 1505–1511 lebte und wirkte. Heute beherbergt das Kloster u.a. eine Ausstellung zur Reformation sowie ein Gästehaus für Touristen und Pilger.

Evangelisches Augustinerkloster

Augustinerstr. 10

99084 Erfurt

Tel.: +49 361 576600

www.augustinerkloster.de

→ 460 m



Thüringer Zoopark Erfurt

31



Der im Norden gelegene Zoo ist Thüringens größter Zoopark, der auf einer Fläche von ca. 62 ha über 190 Tierarten aus aller Welt beherbergt. Weitläufige Landschaften mit altem Baumbestand geben dem „Zoo der großen Tiere“ den besonderen Reiz.

Thüringer Zoopark Erfurt

Am Zoopark 1

99087 Erfurt

Tel.: +49 361 6554151

www.zoopark-erfurt.de

→ 5,5 km



Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Thüringer Bachwochen,
Altstadtfrühling,
Erfurter Fahrradfrühling,
Töpfermarkt
 - **Mai, Juni**
Lange Nacht der Museen,
Krämerbrückenfest und
New-Orleans-Festival,
Fête de la Musique
 - **Juli, August**
Internationale
Orgelkonzertreihen im Dom,
DomStufen-Festspiele,
Danetzare – Internationales
Folklorefestival (alle 2 Jahre)
 - **September, Oktober**
Erfurter Weinfest,
Erfurter Oktoberfest,
Denkmalwoche
 - **November, Dezember**
Ökumenisches Martinsfest,
Traditioneller Erfurter
Weihnachtsmarkt
- Führungen**
- öffentliche Stadtführungen
 - Altstadt-Tour mit dem Bus
 - Erfurt-Tour mit der historischen
Straßenbahn
 - Führung durch die Horchgänge
der barocken Stadtfestung
Petersberg
 - Petersberger Schwarzbrenner
– eine geistreich historische
Spurensuche (inkl. Verkostung)

- Mit dem Nachtwächter oder
den Erfurter Weibsbildern durch
die Stadt

- szenische Führungen

- Ausleihe von iGuide

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 361 6640120
citytour@erfurt-tourismus.de

Service

- Fahrradverleih
Erfurt Tourist Information
- Fahrradstation am Hauptbahn-
hof (350 Stellplätze)
Fahrradstation am Hauptbahn-
hof-Süd (200 Stellplätze)
- 9 Radgepäckboxen an der
Erfurt Tourist Information

Informationen zu Fahrradwerk-
stätten in der Erfurter Tourist
Information

Anschlussrouten

- Gera-Radweg
- Radwege um die Erfurter Seen
- Nessetal-Radweg

Kontakt

Erfurt
Tourismus & Marketing GmbH
Erfurt Tourist Information
Benediktsplatz 1
99084 Erfurt

Tel.: +49 361 66 40 0
Fax: +49 361 66 40 290
info@erfurt-tourismus.de
www.erfurt-tourismus.de

Wo sich Geist und Landschaft treffen

Ursprung – Geist – Entfaltung
Kommen Sie ins Weimarer
Land und radeln Sie los

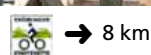
Im Städtedreieck Erfurt – Weimar – Jena liegt das Weimarer Land. Sein gut ausgebautes und beschildertes Rad- und Wanderwegenetz eignet sich besonders für Kultur- und Naturinteressierte und lässt ausreichend Spielraum für individuell geplante Touren. Auf Ihrer Reise erkunden Sie abwechslungsreiche Natur und Historie. Sie erleben vielfältige Traditionen, entdecken außergewöhnliche Hotspots und genießen regionale Thüringer Küche.

Seien Sie Gast auf unseren – in ganz Thüringen und darüber hinaus bekannten – Festen und Märkten und lernen Sie unsere Region in all ihren Facetten kennen.

Ob nun der Saaleradweg, der Feininger-Radweg rund um Weimar, der Laura-Radweg auf den Spuren der ehemaligen Schmalspurbahn oder der beliebte Ilmtal-Radweg (ADFC Qualitätsroute mit 4 Sternen) – jede dieser Strecken wird Sie auf seine Weise begeistern. Auf den Spuren großer Dichter, Denker und Künstler wird die Radtour zu einem besonderen Erlebnis.

Gedenkstätte Buchenwald

32



Nordwestlich von Weimar auf dem Ettersberg bestand von 1937–1945 das nationalsozialistische Konzentrationslager Buchenwald. Heute finden Sie dort drei ständige historische Ausstellungen zur Geschichte von KZ, Speziallager und Nationaler Mahn- und Gedenkstätte.

Gedenkstätte Buchenwald

99427 Weimar-Buchenwald
Tel.: +49 3643 4300
www.buchenwald.de

Schloss Ettersburg

33



Das zum UNESCO-Weltkulturerbe „Klassisches Weimar“ gehörende Gebäudeensemble Schloss Ettersburg beherbergt u. a. ein Hotel mit Restaurant, Tagungsräume und Veranstaltungslocations. Der angrenzende Park lädt zum Flanieren ein.

Schloss Ettersburg

Am Schloss 1

99439 Ettersburg

Tel.: +49 3643 7428420

www.schlossettersburg.de

→ 7 km



Wassermühle Buchart mit Holzbrücke

36

Die schon seit Jahrhunderten existierende Mühle bietet mit dem alten Flusswehr und der überdachten Holzbrücke ein einmaliges Ensemble. In der Mühle wird das Mehl selbst gemahlen. Was daraus entsteht, kann im Mühlenladen mit angrenzender Backstube probiert werden.

Wassermühle und Holzbrücke

Weimarische Straße

99438 Buchart

www.weimarer-land.travel

→ 7,5 km



Thüringer Kloß-Welt Heichelheim

34



Ein kloßartiges Erlebnis – Besucher erhalten Einblicke in die traditionelle Herstellung des Thür. Nationalgerichtes, während die kleinsten Gäste im Kinder-Kochstudio selbst ans Werk gehen. Ein echter Kloß mit Soß' im Imbiss rundet den Besuch ab.

Thüringer Kloß-Welt

Heichelheimer Hauptstraße 3

99439 Am Ettersberg OT Heichelheim

Tel.: +49 3643 4412223

www.thueringer-kloss-welt.de

→ 8 km



Feininger-Turm Mellingen

37

In Anlehnung an Lyonel Feininger errichtete der Schweizer Architekt Marcel Kalberer ein dreidimensionales Kunstobjekt in Bauhausfarben, das der Malweise Feingers nachempfunden ist. Es erinnert an die unzähligen Skizzen von Kirchen und Brücken aus der Region.

Feininger Turm Mellingen

Aralallee

99441 Mellingen

www.weimarer-land.travel

→ 500 m

Schloss Kromsdorf

35



Das malerische Renaissanceschloss liegt in unmittelbarer Nähe zur Stadt Weimar. In den Mauernischen des Schlossgartens verbirgt sich eine auf der Welt einmalige Sammlung von 64 Sandsteinbüsten gekrönter und ungekrönter Häupter der Geschichte.

Schloss Kromsdorf

Platz der Demokratie 47

99510 Ilmtal-Weinstraße

Tel.: +49 36462 9540

www.ilm-tal-weinstrasse.de

→ 5 km



Wasserburg Kapellendorf

38

Erleben Sie den mittelalterlichen Charme einer der am besten erhaltenen und größten Wasserburgen Thüringens bei einer Museumsführung oder Theatervorstellung. Nach einer Stärkung im Burgcafé flanieren Sie im idyllischen Burghof.

Wasserburg Kapellendorf

Am Burgplatz 1

99510 Kapellendorf

Tel.: +49 36425 22485

www.burg-kapellendorf.de

→ 6 km



Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Handwerkertag im Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden
- **Mai, Juni**
Lange Nacht der Museen im Weimarer Land,
Rosenfest in Kranichfeld,
Brunnenfest in Bad Berka,
Pfingst.Festival Schloss Ettersburg,
Apoldaer Oldtimer-Schlosstreffen,
Apoldaer Parkfest
- **Juli, August**
Stadt- und Dorfkirchenmusiken
im Weimarer Land,
Apoldaer Modenacht,
Apoldaer Biersommer,
Thüringer Weinfest in Bad Sulza
- **September, Oktober**
Thüringer Käsemarkt und
Erntefest im Thüringer Freilicht-
museum Hohenfelden,
Schlossfest Blankenhain,
Tag des offenen Denkmals,
Obstmarkt Tiefengruben,
Apoldaer Zwiebelmarkt und
Bockbieranstich

Führungen

- Schloss Ettersburg:
Schlossführungen und
Führungen durch den Park
- Thüringer Kloßwelt
Heichelheim: Kloßseminare
und Führungen
- Wasserburg Kapellendorf:
Führungen durch Räume und
Museum der Burg

Service

- Fahrradverleih und Reparatur-
werkstätten sind auf der
Internetseite der Anschlussroute
www.ilmal-radweg.de zu finden

Bahnhof

- Fahrradstellplatz in Hopfgarten,
Mellingen, Großschwabhausen

Anschlussrouten

- Ilmtal-Radweg
- Feiningen-Radweg
- Laura-Radweg

Kontakt

Weimarer Land Tourismus e. V.
Bahnhofstr. 28
99510 Apolda

Tel.: +49 3644 519958
Fax: +49 3644 517909
info@weimarer-land.de
www.weimarer-land.travel

Kulturstadt Europas



Weimar ist Anziehungspunkt in der Mitte Deutschlands: Rund drei Millionen Gäste besuchen jährlich die Stadt und lassen sich verzaubern von einem ganz besonderen Charme, schlendern durch die Gassen der liebevoll sanierten Altstadt, flanieren vor den Schlössern rund um Weimar, entdecken Modernes und Historisches.

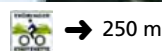
Die Vielfalt des Sehenswerten in Weimar kommt dem einer Metropole gleich. Das sind auf der einen Seite die Klassiker: Goethe und Schiller vornweg, die Musiker Bach und Liszt und auf der anderen Seite die Wegbereiter des

Bauhauses van de Velde und Gropius, um nur einige der berühmten Namen zu nennen, mit denen sich Weimar schmücken kann.

Weimars Vielfalt lässt sich ablesen an den Einträgen in die Liste des UNESCO-Welterbes, 16 Gebäude Ensembles und Parks sind dort verewigt. Immer mehr Besucher entdecken die Stadt und ihre malerische Umgebung mit dem Fahrrad – der Städteketteradweg, der Ilmtal-Radweg und der Feiningen-Radweg bieten hier beste Möglichkeiten.

Goethe-Schiller-Denkmal

39



Wenn man ein Wahrzeichen benennen wollte für Weimar, dann das: Seit 1857 stehen Goethe und Schiller, erschaffen von Ernst Rietschel, auf dem Theaterplatz: Fast in gleicher Augenhöhe und dennoch ohne Blickkontakt.

Goethe-Schiller-Denkmal

Theaterplatz

99423 Weimar

www.weimar.de

Bauhaus-Museum Weimar

40



Das Bauhaus-Museum Weimar präsentiert die Schätze der weltweit ältesten Bauhaus-Sammlung. Zu sehen sind Designklassiker und Architektur-Ikonen ebenso wie Versuchsarrangierungen für eine neue Gesellschaft.

Bauhaus-Museum Weimar

Stéphane-Hessel-Platz 1

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ 350 m

Museum Neues Weimar

41



Im Museum Neues Weimar werden in direkter Nachbarschaft zum Bauhaus-Museum Weimar die Wegbereiter der Moderne und des Bauhauses wie Henry van de Velde, Harry Graf Kessler und Friedrich Nietzsche vorgestellt.

Museum Neues Weimar

Jorge-Semprún-Platz 5

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ 600 m

Haus der Weimarer Republik

42



Die Ausstellung im Oberlichtsaal der ehemaligen Kunsthalle lädt dazu ein, mehr zu erfahren über die Weimarer Republik – von ihren revolutionären Anfängen bis hin zu den Krisen und Herausforderungen, denen sich die junge Demokratie ausgesetzt sah.

Haus der Weimarer Republik

Theaterplatz 4

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 827571

www.hdwr.de

→ 250 m

Park an der Ilm

43



Goethe beeinflusste die Gestaltung des Landschaftsparks sehr stark. Hier finden sich Spuren klassischer und nachklassischer Zeit. Charakteristisch sind die zahlreichen Sichtachsen. Heute ist der Park beliebtes Ziel für Einheimische und Touristen.

Park an der Ilm

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ direkt

Erlebnisort „Bach in Weimar“

44



Die frei zugängliche Präsentation in der Bastille des Stadtschlusses informiert über die wichtigen Jahre des Musikers Johann Sebastian Bach in Weimar. Die Besucher erwartet eine moderne Verbindung aus Wandgrafik, Infotafeln und Medienfläche.

Erlebnisort „Bach in Weimar“

Burgplatz 4

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 7450

www.thueringerschloesser.de

→ 50 m

Herzogin Anna Amalia Bibliothek

45



Das „Grüne Schloss“ ließ Herzogin Anna Amalia 1761 bis 1766 zur Bibliothek mit einem repräsentativen dreigeschossigen Saal im Stil des Rokoko umgestalten. Dieser Saal ist inzwischen weltberühmt.

Herzogin Anna Amalia Bibliothek

Platz der Demokratie 1

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ 400 m

Goethes Wohnhaus

46



Eines der wichtigsten Zeugnisse des klassischen Weimars: Fast 50 Jahre lang bewohnte J. W. Goethe erst als Mieter später als Eigentümer das im barocken Stil erbaute Haus. Heute ist weitgehend der Zustand aus Goethes letzten Lebensjahren zu besichtigen.

Goethes Wohnhaus

Frauenplan 1

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ 600 m

Goethes Gartenhaus

47



Kurz nach seiner Ankunft in Weimar bezog J. W. Goethe das kleine Haus am Park an der Ilm, es diente als Wohn- und Arbeitsstätte bis zum Umzug in das Haus am Frauenplan 1782. Der Herzog hat es Goethe gekauft, um ihn an Weimar zu binden.

Goethes Gartenhaus

Ilmpark

99423 Weimar

Tel.: +49 3643 545400

www.klassik-stiftung.de

→ direkt

Deutsches Bienenmuseum

48



Einzigartig in Deutschland: In einer Dauerausstellung zur Biologie und Kulturgeschichte der Biene und zur Imkerei wird auch eine bedeutende Sammlung volkskünstlerisch gestalteter Bienenbeuten gezeigt. Es ist das älteste deutsche Bienenmuseum.

Deutsches Bienenmuseum

Ilmstr. 3

99425 Weimar

Tel.: +49 3643 901032

www.lvthi.de

→ direkt



Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **Januar**
Neujahrskonzert
- **März, April**
Weimarer Reden, Ostermarkt, Thüringer Bachwochen
- **Mai, Juni**
Köstritzer Spiegelzelt, Blumenmarkt, Lange Nacht der Museen, Open Gardens, Fête de la Musique
- **Juli, August**
Yiddish Summer, Konzernacht im Weimarahallenpark, Genius Loci Festival Weimar, Kunstfest Weimar, Weinfest

- **September**
Töpfermarkt

- **Oktober**
Zwiebelmarkt, Tage Neuer Musik

- **November, Dezember**
Weimarer Weihnacht

Führungen

- Großer Stadtrundgang und Altstadtführung
- Radtouren auf den Spuren Lyonel Feiningers
- Öffentliche Kirchenführung
- Bauhaus-Laternenspaziergang
- Kutschfahrt durch die Altstadt
- Stadtrundfahrt mit dem Belvedere Express, City-Tour Weimar

- Öffentliche Sonderführungen zu Ostern, am Reformationstag und im Advent

- Thematische Stadtführungen und Kostümführungen

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 3643 745-0
tourist-info@weimar.de

Service

- Radvermietung
Tourist Information Weimar Markt 10
Tel.: +49 3643 7450
- sämtliche Weimarer Fahrradgeschäfte bieten einen Reparaturservice an

Bahnhof

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung: ja (gegen Gebühr)

Anschlussrouten

- Ilmtal-Radweg
- Feiningers-Radweg
- Laura-Radweg

Kontakt

weimar GmbH
Tourist Information Weimar
Markt 10
99423 Weimar

Tel.: +49 3643 745-0
Fax: +49 3643 745-420
tourist-info@weimar.de
www.weimar.de

Willkommen im Paradies!



Jena hat viele Gesichter. Die 1558 als eine Folge der Reformation in Jena gegründete Universität erlangte dank Goethes Wirken um 1800 große Bedeutung. Goethe holte einen ihrer berühmtesten Professoren nach Jena, Friedrich Schiller. Er blieb 10 schaffensreiche Jahre. 1806 wurde in Jena mit der legendären Doppelschlacht von Jena & Auerstedt europäische Geschichte geschrieben. Carl Zeiss und Otto Schott gründeten mit ihren Firmen, die bis heute existieren, das Fundament der optischen Industrie in Deutschland. Heute ist Jena ein begehrter Studienort und Hochtchnologiestandort.

Jena entwickelt sich rasant und bleibt dennoch die charmante kleine Großstadt.

Im Juli und August lädt das Open-Air-Festival Kulturarena zu außergewöhnlicher Weltmusik und phantasievollem Theater ein. Studentisches, vielsprachiges Flair kann man am Abend in der urigen Kneipenmeile der Wagner-gasse erleben.

Jena liegt malerisch eingebettet in den Muschelkalkhängen des mittleren Saaleals, ein Paradies für Naturfreunde und Wanderer per Pedes, Fahrrad oder Kanu.

49

JenTower mit Aussichtsplattform



Mit einer Höhe von 159 m und einer Spiegelfassade prägt der JenTower das Stadtbild wie kein anderes Gebäude. Auf der Aussichtsplattform in 128 m Höhe kann man die herrliche Aussicht über die Stadt und die Jenaer Muschelkalkhängen genießen.

JenTower mit Aussichtsplattform

Eichplatz 1

07743 Jena

Tel.: +49 3641 498050

www.jentower.de

→ direkt



Zeiss-Planetarium Jena

50



→ 500 m



Das dienstälteste Projektionsplanetarium der Welt zeigt fantastische Bildungs- und Unterhaltungsprogramme. Faszinierend realistisch erscheinen die Vorgänge am Sternenhimmel dank modernster Laser-Ganzkuppelprojektion.

Zeiss-Planetarium Jena

Am Planetarium 5

07743 Jena

Tel.: +49 3641 885488

www.planetarium-jena.de

Botanischer Garten

51



→ 200 m

Der Botanische Garten, bereits 1586 als „Medizinergarten“ gegründet, ist die zweitälteste Einrichtung dieser Art in Deutschland. 10.000 Pflanzenarten können bewundert werden. Der mächtige, alte Ginkgobaum wurde im Auftrag Goethes gepflanzt.

Botanischer Garten

Fürstengraben 26

07743 Jena

Tel.: +49 3641 949274

www.botanischergartenjena.de

Schillers Gartenhaus

52



→ 200 m

Neben dem Wohnhaus des Jenaer Professors kann auch die Gartenzinne und das Küchenhäuschen besichtigt werden. Im idyllischen Garten steht ein ovaler Steintisch, an dem Schiller und Goethe oft Gedanken ausgetauscht haben.

Schillers Gartenhaus

Schillergässchen 2

07745 Jena

Tel.: +49 3641 9401070

www.uni-jena.de/Gartenhaus

Stadtmuseum & Kunstsammlung Jena

53



Ausstellung zur Stadtgeschichte und der Nationalfarben Schwarz-Rot-Gold sowie zu den Sieben Wundern Jenas. Die Sonderausstellungen zur Kunst der Klassischen Moderne und zur Gegenwartskunst erweisen sich immer wieder als Publikumsmagnete.

Stadtmuseum und
Kunstsammlung Jena

Markt 7, 07743 Jena

Tel.: +49 3641 498050

www.museen-jena.de

→ 400 m

Stadtkirche St. Michael

56



Die spätgotische Hallenkirche mit der imposanten Schaufassade und dem westlichen Turm beeindruckte bereits Luther, der mehrmals von der gotischen Steinkanzel predigte. Die originale Grabplatte des Reformators ist in der Kirche zu betrachten.

Stadtkirche St. Michael

Kirchplatz 1

07743 Jena

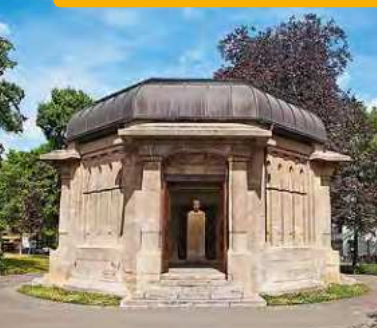
Tel.: +49 3641 498050

www.stadtkirche-jena.de

→ 200 m

Ernst-Abbe-Denkmal

54



Der von Henry van de Velde entworfene Gedenkavillon für den Physiker, Industriellen und Sozialreformer Ernst Abbe, den Mitbegründer der Zeiss-Werke, beherbergt im Innern Bronze-reliefs von Constantin Meunier und eine Marmorbüste von Max Klinger.

Ernst-Abbe-Denkmal

Carl-Zeiß-Platz

07743 Jena

Tel.: +49 3641 498050

www.visit-jena.de

→ 200 m

Museum 1806

57



Das Museum stellt die Schlacht bei Jena/Auerstedt zwischen den napoleonischen Truppen und der preußischen Armee am 14. Oktober 1806 dar. Der Audiowalk Jena-Cospeda von Janet Cardiff lädt zu einer spannenden interaktiven Wanderung ein.

Museum 1806

Jenaer Str. 12

07751 Jena-Cospeda

Tel.: +49 3641 820925

www.stadtmuseum-jena.de

→ 1,5 km



Deutsches Optisches Museum

55



Das naturwissenschaftlich-technische Museum zeigt fünf Jahrhunderte Entwicklungsgeschichte optischer Instrumente. Schauen Sie sich die „Historische Zeiss-Werkstatt 1866“ und Europas größte Brillensammlung an (bis 2023 geschlossen).

Deutsches Optisches Museum

Carl-Zeiß-Platz 12

07743 Jena

Tel.: +49 3641 443165

www.deutsches-optisches-museum.de

→ 200 m

IMAGINATA

58



„Wissenschaft zum Anfassen“ in einer multimedialen, naturwissenschaftlichen Ausstellung mit Stationen zum Entdecken und Erfinden im ehemaligen Umspannwerk, vom Bauhausarchitekten Bruno Röhr 1926 im Stil der neuen Sachlichkeit erbaut.

IMAGINATA

Löbstedter Str. 67

07749 Jena

Tel.: +49 3641 889920

www.imaginata.de

→ 1,5 km

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Jazzfrühling Jena,
Thüringer Holzmarkt
- **Mai, Juni**
Lange Nacht der Museen,
Jenaer Frühlingsmarkt,
Horizontale – Langstreckenwan-
derung 100 km rund um Jena
- **Juli, August**
Saale-Horizontale-Staffellauf,
Jenaer Töpfermarkt,
Open-Air-Festival „Kulturarena“
- **September**
Jenaer Altstadtfest
- **Oktober, November**
Jenaer Kernberglauf, Lichtbild-
arena, Jenaer Lesemarathon,
Jazzmeile Thüringen
- **Dezember**
Jenaer Weihnachtsmarkt

Führungen

- Öffentliche Stadtführungen
- Themen- und Kostümführungen
- Stadtrundfahrten mit historischer
Straßenbahn, Partybahn, Bus
und Stretchlimousine
- Kulinarische Führung:
So is(s)t Jena
- Entdeckungstour durch Jena
mit dem Rad
- Wanderungen auf der
SaaleHorizontale
- Kanu- und Schlauchboottouren
auf der Saale

- Orchideenwanderungen
- Bauhaus Talking – Audiowalk
- Audiowalk Jena-Cospeda 1806
von Janet Cardiff

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 3641 498050
tourist-info@jena.de

Service

- Radgepäckboxen auf Parkplatz
Bahnhof Jena-Paradies
- Informationen zu Fahrradwerk-
stätten und -verleih in der
Jena Tourist-Information

Bahnhöfe

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung:
Bahnhof Jena-Paradies – ja
(gegen Gebühr),
Bahnhof Jena-West – nein

Anschlussrouten

- Saaleradweg
- Thüringer Mühlenradweg
- Kirchenradweg Jena-Thalbürgel
- Napoleonradweg 1806

Kontakt

Jena Tourist-Information
Markt 16
07743 Jena

Tel.: +49 3641 498050
Fax: +49 3641 498055
tourist-info@jena.de
www.visit-jena.de

Willkommen im romantischen Thüringen



Das Saaletal und seine Seiten-
täler sind der romantische Teil
Thüringens. An kaum einem
deutschen Fluss stehen Schlösser
und Burgen so dicht gedrängt am
Ufer, wie an der mittleren Saale.
Das stellenweise 200 m tiefe und
teilweise sehr steil in den Muschel-
kalk und Buntsandstein des
Thüringer Beckens eingeschnit-
tene Tal ist reich an Natur und
Geschichte.

Seit über eintausend Jahren wird
an der Saale Wein angebaut.
Dabei kommen nur die sonnigs-
ten Hanglagen für die Weinberge
in Frage, die oft besonders reizvoll

direkt an den Schlössern und
Burgen angelegt sind. Die sonnen-
verwöhnten Hänge sind aber auch
Heimat für Orchideen, lichte Kie-
fernheide und zahlreiche Wander-
wege mit Weitblick.

Ostwärts verläuft der Radweg
durch das schöne Wiesental der
Roda und erreicht bei Stadtroda
die Wälder des Thüringer Holz-
lands. Durch den wildromantischen
Zeitgrund und das idyllische
Mühlthal wird das weite Tal der
Elster erreicht. Hier hat das milde
Klima und viel Tradition in Bad
Köstritz eine Wiege der Dahlien-
zucht entstehen lassen.

Leuchtenburg

59



→ 15 km



Auf 400 m NN gelegen überragt die
Leuchtenburg das Saaletal. Vom Berg-
fried bietet sich ein Blick vom Thürin-
ger Wald bis zum Harz. Das Burgin-
nere erzählt spannende Geschichten
über Thüringer Porzellan und das
Burgleben der letzten 800 Jahre.

Leuchtenburg

Dorfstr. 100
07768 Seitenroda

Tel.: +49 36424 713300
www.leuchtenburg.de

Strohatelier & Strohcafé Gernewitz
60


Im Strohatelier entstehen kleine und große Figuren aus Stroh. Alle zwei Jahre finden während des Strohfestes Wettbewerbe im Strofigurenbau statt. Den Künstlern kann im Strohcafé bei selbstgebackenem Kuchen bei der Arbeit zugesehen werden.

Strohatelier

Rausdorfer Str. 10

07646 Stadtroda / Gernewitz

Tel.: +49 36428 13551

www.strohatelier.de



→ direkt


Stadtroda
61


Die Altstadt liegt reizvoll zwischen roten Sandsteinfelsen. Besonders sehenswert sind das Rote Tor, das einzig erhaltene Stadttor und Schauplatz der Sage von der Rod'schen Möhre (1450) sowie die Kirchenruine des Zisterzienser-Nonnenklosters.

Touristinformation Stadtroda

Straße des Friedens 17

07646 Stadtroda

Tel.: +49 36428 44124

www.stadtroda.de



→ 1 km


Zeitgrund
62


Das wildromantische Waldtal mit Gaststätten und Pferdehöfen in ehemaligen Mühlen zieht sich über eine Länge von 11 km. Am munteren Wildbach führt der Radweg entlang. Wegen seiner vielen seltenen Moose, Farne und den ursprünglich anmutenden Mischwäldern, Douglasien und Buchen ist der Zeitgrund Landschaftsschutzgebiet.

Zeitgrund

Zwischen Hermsdorf und Stadtroda

www.saaleland.de



→ direkt


Kurpark Bad Klosterlausnitz
63


Der Kurpark mit Vogelvoliere, Kräutergarten und Fußföhl-Parcours ist der Mittelpunkt des Heilbades. Jeden Sonntag von Mai bis September finden auf der Parkbühne Kurkonzerte statt. Im benachbarten Kurmittelhaus befindet sich die Heilwasserquelle.

Kurpark / Kurverwaltung

Hermann-Sachse-Str. 44

07639 Bad Klosterlausnitz

Tel.: +49 36601 80050

www.bad-klosterlausnitz.com



→ 700 m

Klosterkirche Bad Klosterlausnitz
64


Die zwei Türme der Klosterkirche sind das Wahrzeichen des Kurortes. Die romanische Pfeilerbasilika wurde 1182 geweiht, zerfiel aber nach der Reformation. Die Kirche wurde 1863–66 unter Verwendung noch bestehender Kirchenteile wieder aufgebaut.

Klosterkirche Bad Klosterlausnitz

Kirchgasse 3

07639 Bad Klosterlausnitz

Tel.: +49 36601 83050

www.elk-bad-klosterlausnitz.de



→ 100 m

Eisenberger Mühlthal
65


Das Eisenberger Mühlthal ist ein beliebtes Ausflugsziel. Auf acht Kilometern stehen hier zwischen Wald, Wiesen und einem klaren Waldbach acht ehemalige Mühlen, welche Wanderer und Radfahrer zu einer erholsamen Rast mit gastronomischen Angeboten erwarten.

Eisenberger Mühlthal

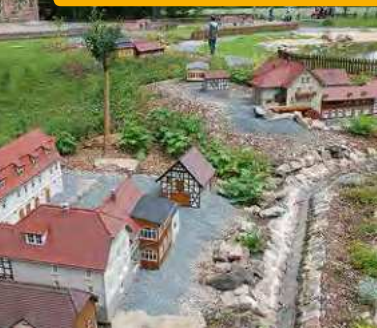
Zwischen Weißenborn und Kursdorf

www.saaleland.de



→ direkt



Mühltal-Miniaturpark
66


Am unteren Eingang des Eisenberger Mühltales ist neben einem Wasserspielplatz das Mühlthal im Maßstab 1:20 so nachgebaut, wie sich die Mühlengebäude um ca. 1900 zeigten.

Mühltal – Miniaturpark

Mühltal 24

07607 Eisenberg

Tel.: +49 36693 23090

www.laendlichekerne.de


→ direkt


Eisenberger Schlosskirche
67


Die Residenzstadt Eisenberg verbirgt im Inneren ihres Schlosses einen ganz besonderen Schatz. Die 1679–92 errichtete Schlosskirche ist mit ihrem quadratischen Grundriss und der üppigen Innenausstattung der schönsten barocken Innenräume Thüringens.

Schlosskirche Eisenberg

Im Schloss

07607 Eisenberg

Tel.: +49 36691 73454

www.stadt-eisenberg.de


→ 3 km

Eisenberger Schlosspark
68


Kernstück ist der mind. 300 Jahre alte Bogengarten sowie der im 19. Jh. im landschaftlichen Stil angelegte Baumgarten. Mit dem Pavillon im Kräutergarten ist eine typische Parkarchitektur der Zeit des Klassizismus in die Gegenwart überliefert worden.

Eisenberger Schlosspark

Schlosspark

07607 Eisenberg

Tel.: +49 36691 73454

www.stadt-eisenberg.de


→ 3 km

Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz
69


In diesem Haus wurde am 08.10.1585 Heinrich Schütz geboren. Das Museum zeigt das Leben und Werk des ersten deutschen Komponisten von internationaler Bedeutung.

Heinrich-Schütz-Haus

Heinrich-Schütz-Str. 1

07586 Bad Köstritz

Tel.: +49 36605 2405

www.heinrich-schuetz-haus.de


→ 300 m

Dahlien-Zentrum Bad Köstritz
70


Die Dahlie hat ihre Heimat in den Hochebenen Mexikos. Im 19. Jh. gelangte die knollenbildende Blütenpflanze nach Bad Köstritz, wo sie als Gartenblume in viele Zierformen gezüchtet wurde. Diese Kulturgeschichte dokumentiert das Dahlienzentrum.

Dahlien-Zentrum Bad Köstritz

Julius-Sturm-Straße 10

07568 Bad Köstritz

Tel.: +49 36605 99910

www.dahlienzentrum.de


→ 300 m

Landschaftspark Bad Köstritz
71


Das Reußische Fürstenhaus, welches 1534 die Konzession zum Ausschank und Brauen von Bier in Köstritz vergab, ließ ab 1804 die Elsteraue in einen Landschaftspark umgestalten. In ihm befindet sich der klassizistische Tempel mit der Göttin Demeter.

Bad Köstritz Information

Julius-Sturm-Str. 10

07586 Bad Köstritz

Tel.: +49 36605 86059

www.stadtbadkoestritz.de


→ direkt

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April**
Leuchtenburger Frühlingszauber,
Osterspektakel auf der Leuchtenburg
- **Mai, Juni**
Maibaumsetzen im Thüringer Holzland,
Köstritzer Musikmeile in Bad Köstritz,
Lausnitzer Musiksommer in Bad Klosterlausnitz
- **Juli, August**
Pfälzer Weinfest in Bad Klosterlausnitz,
Eisenberger Tiergartenfest
- **September, Oktober**
Dahlienfest in Bad Köstritz,
Hermsdorfer Straßenfest,
Heinrich-Schütz-Musikfest in Bad Köstritz,
Eisenberger Landmarkt
- **November, Dezember**
Eisenberger
Nachtweihnachtsmarkt,
Gernewitzer Advent,
Weihnachtstal im Mühlthal

Führungen

- Stadtführung Stadtroda
- Führung Schlosskirche und Stadtführung Eisenberg
- Porzellanwelten,
Burggeschichte Leuchtenburg

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 36601 905200
info@saaleland.de

- Freibäder in Stadtroda,
Hermsdorf, Eisenberg und
Bad Köstritz
- Therme & Saunalandschaft in
Bad Klosterlausnitz

Service

- Rad-Haus Stadtroda
Unterm Markt 4
07646 Stadtroda
Tel.: +49 36428 61120
- Mister Bike
Industriestr. 5
07629 Hermsdorf
Tel.: +49 36601 45255
- Radwelt Hermsdorf
Eisenberger Straße 87
07629 Hermsdorf
Tel.: +49 36601 45255

Anschlussrouten

- Saaleradweg
- Thüringer Mühlenradweg
- Elster-Radweg
- Regionales Radroutennetz,
siehe Freizeitkarte Jena-Saaleland

Kontakt

Thüringer Tourismusverband
Jena-Saale-Holzland e. V.
Jahnstr. 29
07639 Bad Klosterlausnitz

Tel.: +49 36601 905200
Fax: +49 36601 905201
info@saaleland.de
www.saaleland.de

Otto-Dix-Stadt



In reizvoller Hügellandschaft am Ufer der Weißen Elster liegt Thüringens drittgrößte Stadt. Entlang der „Thüringer Städteketten“ radeln Sie vorbei an Stadtwald, Hofwiesenpark und Küchengarten – den grünen Oasen der einstigen Reußischen Residenz. Kunst- und Kulturinteressierte entdecken hier das traditionsreiche Theater, das Renaissance-Rathaus, die Stadtapotheke mit ihrem prächtigen Renaissance-Erker oder das Haus Schulenburg vom Architekten Henry van de Velde. Eine Besonderheit sind die Geraer Höhlen – 11 m tief unter der Altstadt. In den

unterirdisch begehbaren Labyrinth lagerten die Geraer früher ihr Bier. Heute werden sie u. a. als Museum, Kabarettbühne oder zur Verkostung regionaler Spezialitäten genutzt. Zur Höhlen Biennale verwandelt sich die Unterwelt zum einzigartigen Ausstellungsraum für Kunst- und Lichtinstallationen. Im Otto-Dix-Haus im Stadtteil Untermaus wurde der berühmteste Künstlerohn Geras geboren. Den Besucher erwarten im heutigen Museum Werke aus allen Schaffensphasen von Otto Dix und das Ambiente eines Arbeiterhaushaltes um 1900.

Henry van de Velde-Museum, Haus Schulenburg

72


1913/14 entwarf Henry van de Velde Haus Schulenburg, das viele Gestaltungselemente des Bauhauses und Art Deco vorweg nimmt. Heute beherbergt die Villa ein Veranstaltungszentrum, eine Cafeteria und ein Henry van de Velde-Museum.

Haus Schulenburg

Straße des Friedens 120
07548 Gera

Tel.: +49 365 826410

www.haus-schulenburg-gera.de



→ 1 km



Otto Dix Haus

73



Das Geburtshaus des Malers und Grafikers Otto Dix wurde anlässlich seines 100. Geburtstages als Museum eröffnet. Es beheimatet eine Galerie mit Werken des berühmten Künstlers und gibt spannende Einblicke in sein Leben.

Otto Dix Haus

Mohrenplatz 4

07548 Gera

Tel.: +49 365 8324927

www.museen-gera.de

→ 10 m

Marienkirche

74



Die spätgotische Kirche liegt unmittelbar an der Weißen Elster und ist das Wahrzeichen des Geraer Stadtteils Untermaus. Der Altarraum soll bereits 1193 erbaut worden sein, womit die Marienkirche zu den ältesten Kirchen Ostthüringens gehört.

Kirche St. Marien

Mohrenplatz

07548 Gera

Tel.: +49 365 23075

www.marienkirche.eu

→ direkt

Orangerie im Küchengarten

75



Die halbkreisförmige Barockanlage im ehemaligen Küchengarten der Fürsten Reuß jüngere Linie beherbergt die Kunstsammlung Gera. In wechselnden Ausstellungen werden Highlights aus den knapp 11.000 Werken in der Orangerie präsentiert.

Kunstsammlung Gera – Orangerie

Orangerieplatz 1

07548 Gera

Tel.: +49 365 8384250

www.museen-gera.de

→ 350 m

Theater

76



→ 500 m

Das prächtige Jugendstil-Theater vereint Theater- und Konzertsaal unter einem Dach und bietet Aufführungen in 5 Sparten. Von Oper, Operette und Konzert über Schauspiel, Musical, Ballett bis hin zum Puppentheater ist für Jeden etwas dabei.

Theater Altenburg Gera

Theaterplatz 1

07548 Gera

Tel.: +49 365 82790

www.tpthueringen.de

Historische Geraer Höhler

77



→ 2 km

Das unterirdische Labyrinth aus Gängen und Nischen, fünf bis elf Meter unter der Erde, wurde im 17./18. Jh. zur Bierlagerung angelegt. Alle 2 Jahre kann man bei der Höhler Biennale Licht und Kunst in der Geraer Unterwelt bestaunen.

Geraer Höhlensystem

Steinweg/Ecke Geithes Passage

07545 Gera

Tel.: +49 365 55249954

www.museen-gera.de

Neue Landschaft® Ronneburg

78



→ direkt

Die Neue Landschaft wurde zur Buga 2007 von einer Bergbau-Landschaft in einen Landschaftspark verwandelt. Besonderheiten sind die „Drachenschwanzbrücke“ – Europas längste Spannbandhängebrücke und die Wismutausstellung Objekt 90.

Neue Landschaft Ronneburg

Weidaer Str. 40

07580 Ronneburg

Tel.: +49 36602 53615

www.ronneburg.de

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März, April, Mai**
Hofwieseparkfest, Töpfermarkt, Frühlingsvolksfest, Kinder-Medien-Festival „Goldener Spatz“
- **Juni**
Fête de la musique, Internationale Lotto-Thüringen Ladies Tour, Powertriathlon Gera, Französischer und Italienischer Gourmetmarkt, Gärtnermarkttage
- **Juli, August**
Geraer Museumsnacht, Apres Tour Gera – Radsport am Schloss
- **September, Oktober**
Tierpark- und Dahlienfest, Höhlerfest, Gärtnermarkttage, Herbstvolksfest
- **November, Dezember**
Geraer Märchenmarkt, Adventsmarkt

Führungen

- Rundgang/Rundfahrt zum Bauhaus
- Führung im Henry van de Velde-Museum, Haus Schulenburg
- Altstadtführungen
- Stadtrundfahrten mit Bus oder historischer Straßenbahn
- Höhlerführungen – mit und ohne Höhlerbier/Fettbrot
- Nachtwächter-Geschichten
- Theaterführung – Blick hinter die Kulissen
- Villentouren

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 365 8381111
tourismus@gera.de

Service

- Radwelt Gera – Fahrradverleih und Werkstattservice
Heinrichstr. 29
Tel.: +49 365 7730415
Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–16 Uhr
- Die Fabrik Gera – Service, Vermietung und Reparatur
Lange Str. 52
Tel.: +49 365 5523588
Mo–Fr 14–18 Uhr
- Radlertreff-Meinhardt – Verleih und Sofortservice
Hauptbahnhof, Südeingang
Bahnhofplatz 1
Tel.: +49 365 8321388
Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr
- Bike House Weiser
Reichsstraße 39
Tel.: +49 365 8001211
Mo–Fr 9–19 Uhr, Sa 9–14 Uhr

Bahnhof

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung: ja (gegen Gebühr)

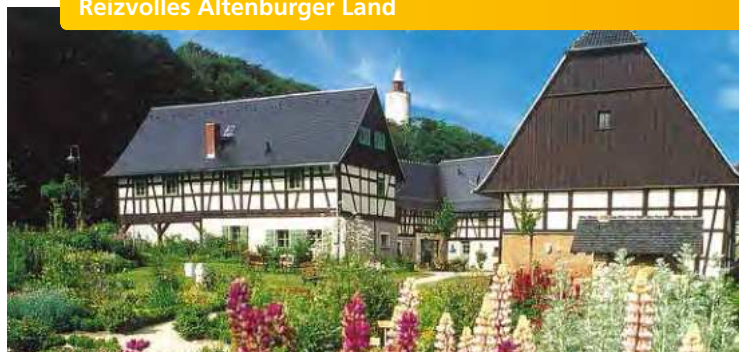
Anschlussrouten

- Elster-Radweg

Kontakt

Gera-Information
Markt 1A
07545 Gera
Tel.: +49 365 8381111
tourismus@gera.de
www.tourismus.gera.de

Reizvolles Altenburger Land



Im Dreiländereck Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt liegt das idyllische Altenburger Land. Die Region rund um die Spielkartenstadt Altenburg überrascht ihre Besucher mit vielseitigen Angeboten für Ausflüge und bietet erholsame Tage zwischen Natur und Kultur.

Mit dem Fahrrad lassen sich über enge Landstraßen die ursprünglichen Dörfer und kleinen Städte erkunden. Auf Rad- und Feldwegen, durch Wälder, an Seen und Flussläufen entlang kann der Radler die Landschaft der Region genießen.

Die fruchtbaren Böden des Altenburger Landes brachten stolze und wohlhabende Bauern hervor, die ihren Erfolg mit ihren imposanten Vierseithöfen auch nach Außen gern demonstrierten.

Das Brauchtum wird noch immer liebevoll gepflegt, so dass es in den vielen oft romantisch gelegenen Dörfern einiges zu entdecken gibt. Besonders die Bauerngärten sind eine wunderschöne Tradition, deren Pracht im Sommer zu bestaunen ist. Auf Rittergütern und Höfen ist es möglich seinen Proviant direkt vom Produzenten zu kaufen.

Burg Posterstein

79



Die Burg mit dem Bergfried aus dem 12. Jh., den Geheimgängen und dem Verlies ist ein Erlebnis für Groß und Klein. Die Burgkirche beeindruckt mit ihrem fantasievollen barocken Schnitzwerk. Vom Turm aus bietet sich ein fantastischer Blick ins Land.

Burg Posterstein

Burgberg 1
04626 Posterstein
Tel.: +49 34496 22595
www.burg-posterstein.de



Wasser-Erlebnispfad Sprotte
80


Das kleine „Dickköpfchen“, ein Weidenbaum, führt auf Erklärungstafeln durch die einzelnen Stationen und zeigt Ihnen die Besonderheiten des Lebens am, im und ums Wasser. Der Wanderweg ist auch zum Radfahren bestens geeignet.

Wasser-Erlebnispfad Sprotte

Streckenverlauf: Posterstein –
 Rothenmühle – Nöbdenitz – Lohma –
 Burkersdorf – Schloßig – Schmölln
www.altenburg.travel



→ direkt


1.000-jährige Eiche in Nöbdenitz
81


Die „Tausendjährige“ gilt als älteste Stieleiche Europas. Die Eiche ist nicht nur ein Naturdenkmal, sondern auch Grabstätte. Hans Wilhelm von Thümmel (1744-1824) bestimmte, dass diese Eiche seine letzte Ruhestätte werden sollte.

1.000-jährige Eiche

Dorfstraße
 04626 Nöbdenitz
 Tel.: +49 3447 896689
www.1000jaehrigeiche.de



→ 10 m

Regional- und Knopfmuseum Schmölln
82


Das Museum erinnert an die Geschichte der Knopfindustrie in Schmölln, welche bis in die zweite Hälfte des vergangenen Jahrhunderts zurückreicht. Gezeigt werden Tausende von Knöpfen, Schriftgut, Fotografien und historische Maschinen.

Knopf- und Regionalmuseum

Sprottenanger 2
 04626 Schmölln
 Tel.: +49 34491 760
www.schmoelln.de



→ 100 m

Flugwelt Altenburg-Nobitz
83


Neben der geschichtlichen Entwicklung des Flugplatzes finden sich zahlreiche Exponate sowie komplette Flugzeuge wie die MiG-21 SPS und der Breguet BR1150 „Atlantic“ in der Ausstellung. Das Museum befindet sich auf dem Gelände des Flugplatzes.

Flugwelt Altenburg-Nobitz e.V.

Am Flughafen 3
 04603 Nobitz
 Tel.: +49 3447 515033
www.flugwelt-altenburg-nobitz.de



→ 4 km

Erholungspark Pahna
84


Der Erholungspark liegt an einem 25 ha großen See, inmitten eines naturbelassenen Waldgebietes. Es können zahlreiche Freizeitangebote wie Spiel- und Liegewiesen, Grillplätze, Kleinfeldfußball, Fahrrad- ausleihe und Räucherhütte genutzt werden.

Campingpark Pahna

04617 Fockendorf OT Pahna
 Tel.: +49 34343 51914
www.camping-pahna.de



→ 6,5 km


Kohlebahn
85


Die romantische Fahrt auf der Kohlebahn führt von Meuselwitz nach Haselbach. Auf ca. 15 km Schmalspurgleisen führt die Strecke durch den Kammerforst ins idyllische Schnaudertal. Bei schönem Wetter auch mit offenen Wagen.

Verein Kohlebahnen e.V.

Georgenstr. 46
 04610 Meuselwitz
 Tel.: +49 3448 752550
www.kohlebahnen.de



→ 8,5 km

Informationen & Service
Jährliche Höhepunkte

- **Juni**
Ritterturnier und Mittelalter-spektakel auf Burg Posterstein, Bauernhofkonzerte auf Bauernhöfen im Altenburger Land, Garbisdorfer Vogelschießen
- **Juli**
Drachenbootrennen auf dem Haselbacher See
- **August**
Seifenkistenrennen in Posterstein, Westerntage auf der Kohlebahn in Meuselwitz
- **September**
Dorffest in Wintersdorf, Kirmes in Rositz, Tag des offenen Denkmals

Führungen

- Geführte Rundgänge durch Burg Posterstein
- Rundgänge durch die Flugwelt Altenburg-Nobitz
- Geführte Radtouren im Altenburger Land
- Radtouren zu Dorfkirchen im Altenburger Land
- Begleitete Tagesfahrten im Altenburger Land
- Schmecktouren in Schmölln
- „Natur-Touren“ in Schmölln

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 3447 896689
info@altenburg.travel

Service

- Fahrrad Gerth
Kapsgraben 5
04626 Schmölln
Tel.: +49 34491 80068
Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–15 Uhr

Anschlussrouten

- Pleiße-Radweg
- Altenburg-Colditz-Radroute
- Neuseenlandroute

Kontakt

Tourismusinformation
Altenburger Land
Markt 10
04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 896689
Fax: +49 3447 896688
info@altenburg.travel
www.altenburg.travel

Die Spielkartenstadt reizt!


Als kulturelles Kleinod in Mitteldeutschland ist Altenburg noch ein Geheimtipp. In den über 1.000 Jahren seit ihrer Gründung wurde die Stadt nie zerstört und bezaubert mit ihrer imposanten Schlossanlage und der liebevoll restaurierten Altstadt. Ein ungewöhnlich reges kulturelles Leben und die Beschaulichkeit der ehemaligen Residenz mit ihren sechs Märkten, dem Skatbrunnen, den zahllosen Baudenkmälern der verschiedensten Epochen und den vielen Parks verbinden sich zu einem einmaligen Flair. Im Geburtsort des Skatspiels werden seit über 500 Jahren Spielkarten

hergestellt, seit fast 100 Jahren im Spielkartenmuseum auf dem Schloss gesammelt, in Deutschlands größtem Spielkartenladen am Markt verkauft. Zu entdecken gilt es neben dem Schloss mit seinen prächtigen Festsälen und der Schlosskirche mit der barocken Trostorgel, den weitläufigen Schlosspark mit dem Naturkundemuseum „Mauritanium“. Im benachbarten, international renommierten Lindenau-Museum finden Kunstliebhaber einmalige Sammlungen, darunter 180 Tafelbilder der frühen italienischen Renaissance (Museum wird bis voraussichtlich 2024 saniert).

Rote Spitzen
86


→ 200 m

Die romanischen Türme sind das Wahrzeichen Altenburgs und der erhalten gebliebene Teil der Marienkirche, des ehem. Augustinerklosters. Stifter war Kaiser Barbarossa, der selbst 1172 zur Weihung der Marienkirche anwesend gewesen sein soll.

Rote Spitzen

Berggasse 15
04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 512712
www.residenzschloss-altenburg.de

Marktplatz mit Renaissance-Rathaus
87


→ 250 m



Der Hauptmarkt zählt zu den ältesten und flächenmäßig größten Märkten Deutschlands. Ihn zieren beeindruckende alte Bürger- und Patrizierhäuser sowie eines der schönsten und bedeutendsten Renaissance-Rathäuser der Republik.

Rathaus

Markt 1

04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 5940

www.altenburg.travel
Theater Altenburg
88


→ direkt



Von Oper bis Ballett und Schauspiel, die breitgefächerte Palette verspricht jedem Genießer eine einzigartige Inszenierung. Wegen Theaterumbau Vorstellungen bis voraussichtlich Herbst 2021 im Theaterzelt.

Theater Altenburg

Theaterplatz 19

04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 585160

www.theater-altenburg-gera.de
Brühl mit Skatbrunnen
89


→ 500 m



Auf dem ältesten Marktplatz, dem Brühl, steht das weltweit einzige Denkmal, welches jemals einem Kartenspiel gewidmet wurde – der Skatbrunnen. Auf dem Brunnen raufen sich vier Wenzel, die Buben, um die Rangfolge im Skat.

Skatbrunnen

Brühl

04600 Altenburg

www.altenburg.travel
St. Bartholomäikirche
90


→ 500 m

Die St. Bartholomäikirche, die ihre Wurzeln in der Zeit der Hochromanik hat, gilt als die älteste und bedeutendste Kirche Altenburgs. 1523 vollzog Luther hier die erste Priesterehe nach evangelischem Zeremoniell.

St. Bartholomäikirche

Burgstraße

04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 4885146

www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de
Schloss- und Spielkartenmuseum
91


→ 50 m



Auf einem Porphyrfelsen thront seit über 1.000 Jahren das Altenburger Schloss. Im Schloss befindet sich das Spielkartenmuseum, es ist das älteste seiner Art und eines der umfangreichsten Europas. Ein Muss für jeden Kartenspieler.

Schloss- und Spielkartenmuseum

Schloss 2–4

04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 512712

www.residenzschloss-altenburg.de
Lindenau-Museum Altenburg
92


→ 10 m



Beherbergt die größte Spezialsammlung früher italienischer Malerei außerhalb Italiens. Außerdem Antike Keramik, Gipsabguss-Sammlung und Malerei/Graphik vom 17. bis 21. Jh. Wegen Museumssanierung Überblick im Interim Kunstgasse 1.

Lindenau-Museum Altenburg

Gabelentzstr. 5, 04600 Altenburg

San. > 2024 / Überblick Kunstgasse 1

Tel.: +49 3447 89553

www.lindenau-museum.de

Informationen & Service

Jährliche Höhepunkte

- **März**
Frühlingsnacht,
Kindermuseumsnacht
- **April**
Bauernmarkt
- **Mai**
Sommerorgelkonzerte
(bis September),
Teehauswiesenfest
- **Juni**
Museumsnacht,
Klassik Openair auf dem Markt
- **Juli**
Prinzenraub-Spektakel
auf dem Schloss
- **August**
Altenburger Musikfestival,
Thüringische Orgelakademie
- **September, Oktober**
Tag des offenen Denkmals,
Bauernmarkt
- **November, Dezember**
Weihnachtsmarkt

Führungen

- Altstadtführungen
- Stadtrundfahrten mit dem
Traditionsbus H6B
- Thematische Führungen
- Szenische Führungen
- Führungen im Residenzschloss
- Schmecktouren
- Natur-Touren

Nähere Informationen unter:
Tel.: +49 3447 896689
info@altenburg.travel

Service

- Fahrraddienst Peter Mende
Gabelentzstr. 8
Tel.: +49 3447 500625
Mo–Fr 9–13 Uhr und 14–18 Uhr,
Sa 9–12 Uhr
- Fahrradwelt Altenburg
Friedrich-Ebert-Str. 18
Tel.: +49 3447 896715
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Bahnhof

- Fahrradstellplatz: ja
- Gepäckaufbewahrung: nein

Anschlussrouten

- Pleiße-Radweg
- Altenburg-Colditz-Radroute
- Neuseenlandroute

Kontakt

Tourismusinformation
Altenburger Land
Markt 10
04600 Altenburg

Tel.: +49 3447 896689
Fax: +49 3447 896688
info@altenburg.travel
www.altenburg.travel

Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise voller Überraschungen und erleben Sie auf 225 Kilometern den Radfernweg Thüringer Städtekette. Entdecken Sie dabei historische Altstädte und reizvolle Landschaften. Sie möchten eine Kurzreise nutzen, um den Radfernweg nach und nach zu erleben oder Sie haben ein besonderes Interesse an einem Teilabschnitt? Wählen Sie aus drei unterschiedlichen Routenabschnitten aus:

Radtour der Dichter und Denker – Von Eisenach nach Jena

Gestartet wird in Eisenach, der Geburtsstadt Johann Sebastian Bachs und weltbekannt durch die Wartburg. In der ehemaligen Residenzstadt Gotha sind das barocke Schloss Friedenstein und das original erhaltene Ekhof-Theater einen Besuch wert. Vorbei am Burgenensemble Drei Gleichen erreichen Sie Erfurt. Für den Besuch der historischen Altstadt, mit Dom St. Marien, Krämerbrücke und Zitadelle Petersberg sollten Sie sich Zeit nehmen. In der Klassikerstadt Weimar sind Goethes Wohnhaus und das Bauhaus-Museum immer einen Besuch wert. Mit der Stadt Jena lassen sich die Namen von Goethe, Schiller, Napoleon, Zeiss und Abbe verbinden.

Kilometer: 127

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Höhenunterschiede:

145 bis 358 m über NN



Mühlentour – Von Jena nach Gera

Weithin sichtbar ist der JenTower und absolut sehenswert sind das Schiller Gartenhaus oder das Zeiss-Planetarium. Von Jena setzt sich die Strecke fort und führt anschließend durch die idyllischen Mühl-täler des Holzlandes – Zeitgrund und Eisenberger Mühlal. Im Tal der Weißen Elster angekommen, erreichen Sie Bad Köstritz. Hier lässt sich eine Schwarzbiere-pause einlegen, bevor es nach Gera wei-tergeht. Ein Muss ist das Otto-Dix-Haus und das Haus Schulenburg von Henry van de Velde oder die Geraer Höhle, ein begehbares unterirdisches Labyrinth.

Kilometer: 62

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Höhenunterschiede:

143 bis 330 m über NN



Kulturradeln – Von Gera nach Altenburg

Durch die Anlagen der Bundesgartenschau 2007 und der Neuen Landschaft Ronneburg mit der berühmten Drachenschwanzbrücke führt die Route weiter Richtung Osten. Auf kleinen Sträßchen radeln Sie durch das Sprottetal nach Postenstein und Schmölln bis Sie schließlich den Endpunkt – die Spielkartenstadt Altenburg – erreichen. 1820 wurde hier das Skatspiel erfunden. Ein Grund, sich trotz der vielen Sehenswürdigkeiten die Zeit für eine Partie zu nehmen.

Kilometer: 42

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Höhenunterschiede:

186 bis 311 m über NN

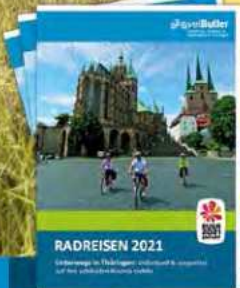


Entdecken Sie unser großes
Angebot an individuellen

Rad- und Aktivreisen



- ✓ **thüringenweiter Radverleih**
- ✓ **komfortabler Rundum-Service**
- ✓ **Gepäcktransport & Shuttleservice**
- ✓ **Tagesevents & Gruppenangebote**



+49 (0) 36 91
88 672 77

Jetzt Katalog 2021 bestellen!

Travel Butler®
Radfahren & Wandern
Inhaber Mario Herrmannstraße

www.radfahren-
service@radfahr



KREUZENDE RADWEGE

am Radfernweg „Thüringer Städtekette“

Gera-Radweg



Die 75 km lange Radroute ist sowohl durch vielgestaltige Landschaft als auch durch Kultur und Geschichte geprägt. Die ältesten Städte Thüringens, Arnstadt und Erfurt, haben durch die Lage an wichtigen Handelsstraßen und an der Gera schon in früher Zeit Menschen angezogen. Hier kann man auf den Spuren Martin Luthers, Johann Sebastian Bachs und anderer Persönlichkeiten radeln.

Der landschaftliche Reiz des Radweges liegt im Kontrast zwischen der bewaldeten Bergkette des Thüringer Waldes und der Weite der Gera-Aue ab Arnstadt bis zur Unstrut. Das Vorland des Thüringer Waldes ist von charakteristischen Höhenzügen und zahlreichen Burgen und Burgruinen geprägt. Der Gera-Radweg verläuft größtenteils sehr flussnah. Die großen Städte Arnstadt und Erfurt bieten eine Fülle kultureller Angebote, die zu einem längeren Aufenthalt einladen. Obwohl nur ein „Zweig“ unter den Fernradwegen, bietet der Gera-Radweg dem Radfahrer durch die Verbindung mit regionalen und überregionalen Verbindungen eine Vielzahl von Möglichkeiten.

Elster Radweg



Entdecken Sie den 250 km langen grenzüberschreitenden Weg von der Elster-Quelle in Asch (CZ) durch Sachsen und Thüringen bis zur Mündung in die Saale bei Halle (Sachsen-Anhalt). In Thüringen wird auf 57 km ab Greiz-Sachswitz bis Crossen geradelt. Die malerisch gelegene Park- und Schlossstadt Greiz, die „Perle des Thüringischen Vogtlandes“, war ab dem 16. Jahrhundert der Mittelpunkt des Kleinstaates der Reußen. Gera hat für Kulturinteressierte viel zu bieten:

das historische Rathaus, Höhlernuseum (unterirdisches Tunnel- und Kellersystem) und das Otto-Dix-Haus. Nach einem Besuch in der Schwarzbierbrauerei in Bad Köstritz sind Sie für die letzten Kilometer bis Crossen gut gestärkt. Bergige Abschnitte charakterisieren den Oberlauf, der für Tourenradler geeignet ist. Für Familien mit Kindern wird der Abschnitt von Gera talabwärts empfohlen.

Pleiße-Radweg



Natur und Wasser begleiten den Pedalritter auf dem Pleiße-Radweg entlang des gleichnamigen Flusses. Die Strecke startet am Drei-Linden-Brunnen in Lichtenhain-Ebersbrunn, wo die Pleiße entspringt, und führt dann rund 110 Kilometer quer durch das Zwickauer Land, das Altenburger Land und das Leipziger Neuseenland bis nach Leipzig, wo die Pleiße in die Weiße Elster mündet.

Die Route zählt zu den eher einfachen Radtouren und ist daher besonders für Familien und Freizeitradler geeignet. Der größte Teil der Strecke ist asphaltiert oder gepflastert. Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke: So locken südlich von Altenburg zahlreiche Sehenswürdigkeiten, wie die Silbermann-Orgel in der Kirche Ponitz, das Schloss in Windischleuba, die ehemalige Tuchfabrik Gebr. Pfau in Crimmitschau oder das Dampfmaschinenmuseum in Werdau.

Das Leipziger Neuseenland nördlich von Altenburg glänzt durch vielfältige Landschaft und den aus ehemaligen Tagebaurestlöchen entstandenen Seen. Müde Pedalritter können unterwegs in vielen Orten auch in schönen Verkehrsverbünden umsteigen.

In Altenburg kreuzt der Pleiße-Radweg den Radfernweg Thüringer Städtekette.



einzig-
arten-
ge-
deut-

Erlebnis SAALERADWEG



Natur, Wein und Romantische Burgen

Entdecken Sie das
idyllische Saaletal
auf seinen 403 km
vom bayrischen
Fichtelgebirge
bis zur Mündung
in die Elbe.



www.saaleradweg.de

www.ilmtal-radweg.de • info@weimarer-land.de



QUALITÄTSROUTE

DER ILMTAL-RADWEG VOM WALD ZUM WEIN

Von der Quelle der Ilm in Allzunah im Thüringer Wald verläuft der Ilmtal-Radweg flussabwärts durch Ilmenau, das Weimarer Land und Weimar bis zur Mündung bei Bad Sulza in der Saale-Unstrut-Weinregion. 123 km idyllische und abwechslungsreiche Landschaften, kulturhistorische Burgen, Kirchen und Schlösser und herzliche Gastlichkeit. Ein Radtour-Erlebnis mit leichtem bis mittleren Schwierigkeitsgrad, besonders geeignet für Familien und Genussradler.



MEHR INFOS

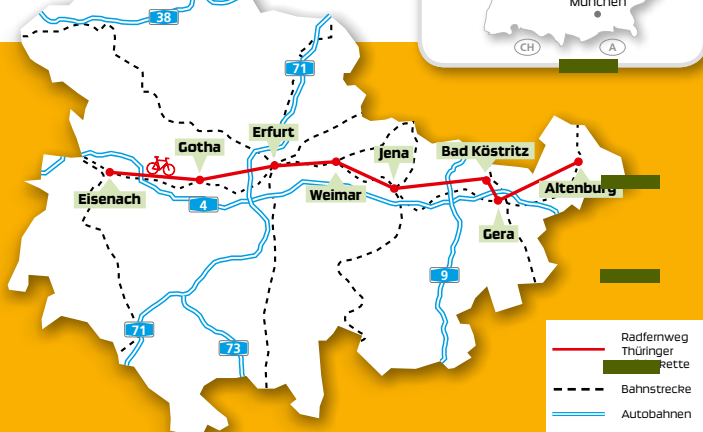
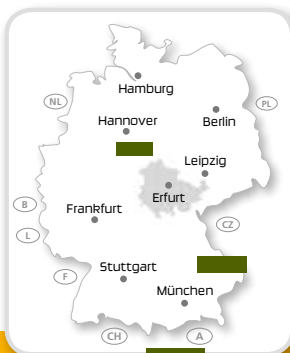


Foto: Roman Mobius

RADFERNWEG

Thüringer Städtekette

Kultur erleben



www.thueringer-staedtekette.de



Information
Erfurtburgregion
17 Eisenach
79230
www.erfurtburg.info

Touristinformation Hermsdorf
Am Alten Versuchsfeld 1
07629 Hermsdorf
Tel.: +49 36601 57770
www.vg-hermsdorf.de

**Gotha adelt –
Tourist-Information & Shop**
Hauptmarkt 40, 99867 Gotha
Tel.: +49 3621 510450
www.gotha-adelt.de

**Tourist-Information
Bad Klosterlausnitz**
Hermann-Sachse-Str. 44
07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: +49 36601 80050
www.bad-klosterlausnitz.com

**Erfurt Tourist Information
Geschäftsstelle „AG Radfern-
weg Thüringer Städtekette“**
Benediktsplatz 1, 99084 Erfurt
Tel.: +49 361 66400
www.erfurt-tourismus.de
www.thueringer-staedtekette.de

Eisenberg Information
Markt 26, 07607 Eisenberg
Tel.: +49 36691 73454
www.stadt-eisenberg.de

Bad Köstritz Information
Julius-Sturm-Str. 10
07586 Bad Köstritz
Tel.: +49 36605 86059
www.stadtbadkoestritz.de

**Tourist Information
Weimar**
Markt 10, 99423 Weimar
Tel.: +49 3643 7450
www.weimar.de

Gera-Information
Markt 1A, 07545 Gera
Tel.: +49 365 8381111
www.tourismus.gera.de

**Weimarer Land Tourismus e.V.
Verbandsbüro**



ServiceCenter Saaleland
Tel.: +49 36601 905200

Stadtinformation Ronneburg
August-Bebel-Str. 4
07580 Ronneburg
Tel.: +49 36602 23044
www.ronneburg.de

Stadtinformation Schmölln
Amtsplatz 3, 04626 Schmölln
Tel.: +49 34491 760
www.schmoelln.de

Touristinformation Stadtroda
Straße des Friedens 17
07646 Stadtroda
Tel.: +49 36428 44124
www.stadtroda.de

**Tourismusinformation
Altenburger Land**
Markt 10, 04600 Altenburg
Tel.: +49 3447 896689
www.altenburg.travel

www.thueringer-staedtekette.de

KARTENÜBERSICHT

